

KVD Liermann berichtete, dass die Veranstaltung ein großer Erfolg gewesen sei. Es habe einen großen Publikumszuspruch gegeben. Insbesondere hätten viele Teilnehmer Interesse daran bekundet, sich an der Entwicklung von Wohngemeinschaften oder Formen des Mehrgenerationenwohnens zu beteiligen. In der Folgezeit wird die Verwaltung Kontakte zwischen interessierten Bürgerinnen und Bürgern und Anbietern bzw. Investoren vermitteln um auf diese Weise das Entstehen neuer Wohnformen zu fördern. Weitere Schritte würden nach Auswertung aller Unterlagen geplant. KVD Liermann wies im Übrigen auf die von der Fachabteilung erstellte Dokumentation hin, die den Mitgliedern des Ausschusses als Tischvorlage zur Verfügung gestellt worden sei.

In diesem Zusammenhang wies KVD Liermann auf die bundesweite Umfrage der Firma Management Consult zum Thema „Wohnen und Arbeiten im Alter“ hin, an der jedoch Menschen alle Altersgruppen teilnehmen könnten. Der Rhein-Sieg-Kreis unterstütze die Umfrage, wie viele andere Kreise und Städte auch. Der Fragebogen sei im Internet des Rhein-Sieg-Kreises unter der Adresse <http://www.rhein-sieg-kreis.de/cms100/buergerservice/aemter/amt50/artikel/15812/> zu finden. Um eine möglichst große Datenbasis zu erhalten, bat KVD Liermann die Mitglieder des Ausschusses um Unterstützung z.B. in Form von Werbung im Bekanntenkreis.